

## **GESAMTEINDRUCK (Originaltext aus der Beurteilung der Arbeit von Dr. Michael Loebbert FHNW/HSA)**

Coaching hat in den letzten Jahren einen hohen Stellenwert gewonnen. Es ist deshalb nicht verwunderlich, dass versucht wird, Coaching in verschiedenen Arbeitsgebieten einzusetzen. Die Kernfrage lautet dann: Wie kann die Entwicklung von Coaching bedarfsgerecht, effizient, kostengünstig und nachhaltig eingeführt werden? Es sind meistens Mitarbeitende, die Weiterbildungen absolvieren und mittels schriftlicher Arbeiten Konzepte bezüglich des Einführens von Coaching und dessen Nutzen entwickeln.

Die Masterthesis von M. Novello bearbeitet diese Kernfrage anhand einschlägiger Literatur, einer ausführlichen Feldstudie und persönlicher Erfahrungen. Die RAV-Beratung ist seit etlichen Jahren immer wieder ein Diskussionspunkt in Bezug auf die Beratungskompetenz/-qualität. Der Autor versucht mit seiner Arbeit, mit Bezug auf die Studie des Freiburger-Institutes, sich konstruktiv mit einer Verbesserung der Beratungsqualität auseinanderzusetzen. Die Masterthesis ist eine gute Grundlage, Coaching in der RAV-Beratung einzusetzen.

In der Einleitung formuliert der Autor differenziert die Ausgangslage und die Gründe, weshalb er sich für dieses Thema entschlossen hat. Vor allem die Fallstudie ist aussagekräftig für das gewählte Thema und deren Zielsetzung (Kapitel 3).

Die gewählten Konzepte werden verständlich begründet und in nachvollziehbar zueinander in Bezug gesetzt. Zentral sind Aktivierung und Selbststeuerung als Erfolgsfaktoren gelingender Beratung (Kapitel 3, S. 15–53). Die theoretischen Ausführungen von Loebbert dienen als Grundlagen. Es gelingt dem Autor, diese in einen verständlichen Zusammenhang zu bringen und entsprechend zu erklären.

Die Zukunft des Coachings wird im vierten Kapitel knapp formuliert. Die Ausführungen sind etwas kurz aufgefallen und bedürften einer Vertiefung.

Ein eigener Standpunkt wird festgehalten, dargelegt und mit den Ausführungen in der Masterthesis in Verbindung gebracht. Die Diskussion der Ergebnisse und die damit verbundenen Schlussfolgerungen sind angemessen.

Die Gedankengänge in der Masterthesis sind einsichtig und werden entsprechend formuliert. Die einzelnen Ausführungen werden kohärent miteinander verbunden und verdichtet. Eine eigene Meinung ist in der Arbeit immer wieder erkennbar. Die Masterthesis ist eine gute Grundlage für die Weiterentwicklung in der RAV-Beratung.